



MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



Erscheint Anfang des Monats
Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim, Tel: 14 16 und Fax: 90 20 31
E-Mail: info@tagmersheim.de

Amtsstunden: Dienstag: 16.30 bis 19.00 Uhr
Donnerstag: 09.30 bis 12.00 Uhr

Dezember 2016

30.11.2016

Meldung der Zählerstände der Wasseruhren für das Abrechnungsjahr 2016

In diesen Tagen haben Sie von uns die Aufforderungen zur Selbstablesung erhalten. Wir bitten Sie daher **bis 07.12.2016** alle Ihre **Wasseruhren selbständig abzulesen** und den jeweiligen Zählerstand in die dafür vorgesehenen Kästchen (auf der rechten Seite) einzutragen.

Sollten Sie Eigentümer mehrerer Anwesen und / oder mehrere Zähler eingebaut sein, so bitten wir Sie, besonders darauf zu achten, dass die abgelesenen Zählerstände jeweils auf der Meldung eingetragen werden, die zur entsprechenden Wasseruhr passt. Zur besseren Orientierung ist auf der rechten Seite neben der Abnahmestelle, dem Standort des Wasserzählers und den Daten der letzten Ablesung zusätzlich die **Zählernummer** ausgewiesen, die mit der Nummer Ihres Wasserzählers vor Ort verglichen werden kann. Bei größeren Abweichungen zum **Vorjahresverbrauch** bitten wir Sie, dies auf der Rückseite der Ableseaufforderungen kurz zu erläutern sowie Ihre Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw. für evtl. Rückfragen anzugeben.



Zusätzlich zu Ihrem aktuellen Wasserzählerstand benötigen wir noch das tatsächliche Ablesedatum und Ihre Unterschrift. Nach vollständigem Ausfüllen der entsprechenden Meldung bitten wir Sie diese möglichst umgehend, *spätestens* aber bis zum **08. Dezember 2016** an die Gemeinde oder an die Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, Monheim zurückzugeben.

Bei Rückfragen oder Unklarheiten steht Ihnen das Team des Steueramts der Verwaltungsgemeinschaft Monheim unter den Telefon-Nrn. 09091/ 90 91 -26, -27, -29 oder -48 gerne zur Verfügung.

Für Ihre Kooperation und Unterstützung möchten wir uns vorab bedanken.

Großviehabrechnung bei Landwirten und Tierhaltern (ohne Zweitwasserzähler)

Sofern bei Ihnen die Abrechnung nach Großvieheinheiten erfolgt und keine abweichende Mitteilung bezüglich der Tierhaltung eingeht, wenden wir für diese und auch kommende Abrechnungsperioden die jeweils zuletzt bekannten Grundlagen an. Sollten sich daher bezüglich des Tierbestandes Änderungen zur letzten Festsetzung ergeben, bitten wir Sie, diese anhand einer Kopie des Bestandsregisters bzw. Bescheides der Tierseuchenkasse oder durch unser Formblatt bei Änderungen zur Viehhaltung (verfügbar im Internet unter www.vg-monheim.de/wasserzaehlerstand) mitzuteilen – vgl. Bekanntmachung.

Die **Änderungen** bitten wir bis spätestens **08. Dezember 2016** (ggf. mit der Meldung der Zählerstände der Wasseruhren) an die Gemeinde oder Verwaltungsgemeinschaft Monheim zurückzugeben, gerne auch per Fax (09091/9091-44) oder E-Mail (steueramt@vg-monheim.de).

Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung im Kernort Tagmersheim

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, ab 01.01.2017 die Gebühr je Kubikmeter Abwasser für den Kernort Tagmersheim neu auf 2,92 € festzusetzen. (bisher 3,01 € je m³).

Erschließungs- und Straßenausbaubeiträge etc. sind keine haushaltsnahen Handwerkerleistungen

Mit Anwendungserlass vom 09.11.2016 hat das Bundesministerium der Finanzen klargestellt, dass Straßenausbaubeiträge, Erschließungsbeiträge sowie Herstellungs-, Verbesserungs- und Erneuerungsbeiträge zu Einrichtungen der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung nicht als haushaltsnahe Handwerkerleistungen geltend gemacht werden können.

Aufstallung von Geflügel zum Schutz gegen die aviäre Influenza

Alle privaten und gewerblichen Tierhalter, die Geflügel auf dem Gebiet des Landkreises Donau-Ries halten, haben das Geflügel sofort aufzustallen.

Näheres siehe Donauwörther Zeitung vom 26.11.2016.

Winterdienst

Nach geltendem Satzungsrecht der Gemeinde **Tagmersheim** haben die Straßenanlieger die Pflicht, auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken die erforderlichen Winterdienstarbeiten (Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung) durchzuführen. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechender Teil der Straße von ca. 1,5 m Breite für den Fußgängerverkehr freizuhalten. Die Räum- und Streupflicht gilt wochentags zwischen 7:00 und 20:00 Uhr und sonn- und feiertags zwischen 8:00 und 20:00 Uhr.

Die Verletzung dieser Anliegerpflichten kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden. Der Grundstückseigentümer macht sich zusätzlich mitunter schadenersatzpflichtig, wenn sich ein Passant aufgrund der Eisglätte verletzt.

- Es wird darauf hingewiesen, dass Schnee aus dem Hofraum **keinesfalls** auf den öffentlichen Gehwegen oder auf der Straße abgelagert werden darf.
- Parkende Autos in Kurvenbereichen, in engen Straßen und an Kreuzungen, sowie an steilen Straßen behindern und verzögern den Winterdienst erheblich.
- Es wird gebeten, an kritischen Stellen in den Wintermonaten **keine Fahrzeuge** abzustellen, damit der Winterdienst reibungslos und möglichst schnell durchgeführt werden kann.

Schneeräumen der Wege und Zugänge zur Kirche

Die Regelung, die Gemeinde und Kirchenverwaltung in den letzten Jahren beschlossen haben, dass bei länger anhaltender winterlicher Witterung der Treppenaufgang gesperrt bleibt und der Zugang zur Kirche nur über die Südseite (Männerseite) erfolgt, wird beibehalten.

Sollte es zu Beeinträchtigungen kommen, bitten wir alle Kirchengänger um Verständnis.

Bücherei Tagmersheim

Bücherbasar in Blossenau

Der BC Blossenau hat auch dieses Jahr wieder seinen inzwischen schon traditionellen Herbst-Bücherbasar veranstaltet. Zahlreiche Helfer haben den Auf- und Abbau der Büchertische und die Betreuung der „Lesehungerigen“ am 19. und 20. November übernommen. Der Erlös von 425 Euro wurde der Bücherei Tagmersheim gespendet – ganz herzlichen Dank dafür!!!!

Bücherei Tagmersheim - Öffnungszeiten über die Feiertage:

Der letzte Öffnungs-Freitag der Bücherei in diesem Jahr ist der 23.12.2016.

Im Jahr 2017 sind wir zum ersten Mal am 13.01. wieder für Sie da.

Schulnachrichten - Grundschule Tagmersheim

Flötenübergabe an die Erstklässler

Mit dem Lied „Hänsel und Gretel“, das sie mit der Lehrerin Verena Voigtländer einstudiert hatten, eröffneten die Zweitklässler die kleine Feierstunde zur Übergabe der Flöten. Wie bereits in den vergangenen acht Jahren erhielten alle Erstklässler im Rahmen des Projekts „Jedem Kind sein Instrument“, kurz „JeKi“, von der Sparkasse kostenlos Flöten überreicht. Rektorin Andrea Glaß bedankte sich dafür beim Geschäftsstellenleiter der Sparkasse Monheim, Lothar Lechner.

In ihrer kurzen Ansprache wies die Schulleiterin darauf hin, dass das Musizieren nicht nur Freude bereitet und das Gemeinschaftsgefühl stärkt, sondern auch die Konzentration, das Durchhaltevermögen und das vernetzte Denken fördert. Da der Musikverein Rögling das Projekt „JeKi“ fortführt und an der Schule Instrumentenunterricht für interessierte Kinder anbietet, wird die musikalische Förderung nachhaltig umgesetzt.

Mit dem Lied „Wir sind zwei Musikanten“ stellten die Dritt- und Viertklässlerinnen, die von der Stellvertretenden Jugendleiterin der Blaskapelle Rögling, Kathrin Sommer, unterrichtet werden, ihr Können unter Beweis. Danach probierten die Erstklässler ihre neuen Instrumente begeistert aus.

Vorlesetag

Auch in diesem Jahr nahm die Schule am Bundesweiten Vorlesetag teil. Diesmal waren die Vereinsvorstände aus Rögling, Tagmersheim und Blossenau der Einladung zum Vorlesen gefolgt und hatten spannende Geschichten im Gepäck dabei. Gleich zu Beginn überreichte Rektorin Andrea Glaß den Erstklässlern ein Lesestart-Set, das ein Buch mit Tiergeschichten und Tipps zum Lesen für die Eltern enthält. Damit sollen das Vorlesen, das Erzählen und die Lesefreude weiterhin im Familienalltag verankert werden und die Kinder zum Lesenlernen motiviert werden. Das Lesestart-Set wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung sowie von der Stiftung Lesen ausgegeben. Gespannt erwarteten die Kinder die Geschichten der Vorleser – und sie wurden nicht enttäuscht!

Josef Schödl, der Vorsitzende des Gartenbauvereins Rögling, las das „Angstbauchweh – Geschichten vom Franz“ der Autorin Christine Nöstlinger vor. Die Kinder zeigten viel Verständnis, gehen sie doch auch manchmal mit mulmigem Gefühl in die Schule. Auch Veronika Herb vom Sportverein Tagmersheim hatte sich für einen Kinderbuchklassiker entschieden. Sie zeigte das Bilderbuch „Nils Holgersson“ von Selma Lagerlöf und diskutierte mit den Schülern über die Verwandlung des kleinen Buben. Bea Münsinger, zweite Vorsitzende des BC Blossenau, hatte „Ein klitzekleines Weihnachtswunder“ ausgesucht. Sie stellte das Buch den Erst- und Zweitklässlern sowie den Vorschulkindern vor. Die künftigen Schulanfänger waren mit den Kindergartenleiterinnen Claudia Lutz und Christine Baar erstmals am Vorlesetag dabei. Sie waren ganz besonders brav und aufmerksam. Man hätte eine Stecknadel fallen hören, als Renate Lautner und Manuela Baur von der Fafrohsia Dagomeria den Jüngsten die Geschichte vom kleinen Vampir Jaron mit verteilten Rollen darboten. Christoph Hofmeier von der Feuerwehr Rögling (den Kindern bestens bekannt als „Hofi“) fuhr mit dem Feuerwehrauto auf dem Schulhof vor und erschien in Feuerwehrausrüstung. Klar, dass er das Buch „Schnell wie die Feuerwehr“ zum Besten gab. Petra Riedelsheimer, die zweite Vorsitzende des Männergesangsvereins Tagmersheim, hatte sich für Geschichten um „Die schrecklichsten Mütter der Welt“ entschieden. Da wurden einige Schüler der Kombiklasse doch sehr nachdenklich und meinten, ihre Mamas seien aber wirklich nicht so. Fazit: Wieder ein gelungener Vorlesetag mit schönen, liebevoll ausgewählten Geschichten und tollen Vorlesern. Eine Verführung zum Lesen!

Geschenke mit Herz

Auch in diesem Jahr rief „Humedica“, die Hilfsorganisation aus Kaufbeuren, zu der Aktion „Geschenke mit Herz“ auf. Die Päckchen gingen heuer an bedürftige Kinder in Rumänien, Pakistan, Indien und Deutschland, wo sie Weihnachtsfreude bereiten. Am Mittwoch, dem 23. November, konnten die ehrenamtlichen Helfer an der Grundschule Tagmersheim 51 liebevoll gestaltete Pakete in Empfang nehmen. 22 Päckchen hatten die Kinder aus dem Kindergarten beigesteuert. Das Team von Humedica bedankte sich herzlich für diese Spende und ließ ausrichten, dass die Kinder mit ihrer Hilfsbereitschaft etwas ganz Großartiges geleistet hätten.

Andrea Glaß / Rektorin

Termine:

Samstag, den 03.12.2016

Nikolausfeier SV Tagmersheim im DaNoi

**LEW Verteilnetz GmbH liest Stromzähler ab –
Ableser besuchen Haushalte ab dem 27. Dezember 2016**

Von Dienstag, 27. Dezember 2016, bis Mittwoch, 11. Januar 2017, werden im Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH, dem unabhängigen Netzbetreiber der LEW-Gruppe, die Stromzähler abgelesen. Die vor Ort meist persönlich bekannten Ableser, sogenannte Ortsbevollmächtigte, können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Die LEW Verteilnetz GmbH bittet alle Kunden im Netzgebiet, den Ortsbevollmächtigten Zugang zu den Stromzählern zu gewähren.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt dabei keine Rolle. Der vom Ortsbevollmächtigten abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet.

Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 538 638 9 von Montag bis Freitag in Zeit zwischen 8 und 17 Uhr rückversichern.

Treffen die Ortsbevollmächtigten einen Kunden nicht an, werfen sie eine Benachrichtigungskarte in den Briefkasten. Sie enthält alle Angaben, um einen neuen Ablesetermin zu vereinbaren oder den Zählerstand telefonisch bzw. online zu übermitteln.

Die LEW Verteilnetz GmbH sorgt als regionaler Verteilnetzbetreiber für einen zuverlässigen und sicheren Betrieb des Stromnetzes und gewährleistet einen diskriminierungsfreien Netzzugang. Das Netzgebiet der LEW Verteilnetz GmbH umfasst Bayerisch-Schwaben sowie Teile Oberbayerns. Die LEW Verteilnetz GmbH ist eine Tochtergesellschaft der Lechwerke AG (LEW). Weitere Informationen unter www.lew-verteilnetz.de.

Seniorenkreis Tagmersheim

Mittwoch, den 07.12.2016, 14:00 Uhr im Gasthaus „Dragan“.

Vortrag: „Advent heute“

Referent: Anton Mayer

Hierzu ergeht herzliche Einladung. Anton Mayer

BC Blossenau - Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung

Zur Weihnachtsfeier des BC Blossenau am

Samstag 17. Dezember um 19:30 Uhr im B+ Sport

sind alle herzlich eingeladen.

Ein weihnachtlicher Rahmen und gemütliches Beisammensein garantieren einen schönen Abend.

Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Einladung zum Weihnachtspreisschießen

Der Schützenverein Hubertus Tagmersheim lädt am 23.12.2016 ab 19.00 Uhr zum Weihnachtspreisschießen ins Schützenheim ein.

Die Einlage für 10 Schuss beträgt 2,-- €, der Nachkauf 1,-- €/10 Schuss.

Nichtmitglieder müssen eine Tagesversicherung zum Preis von 1,-- EUR abschließen.

Die Schützen mit den besten Teilern erhalten einen Sachpreis.

Die ganze Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

1. Dart – Turnier im Schützenheim Tagmersheim

Die Hubertusschützen laden alle Freunde und Freundinnen des Dartsports zum 1. Dart – Turnier ins Schützenheim ein. Wann: **Samstag, 07.01.2017** Beginn: **19.00 Uhr**

Gespielt wird Steel-Dart im Einzel auf 501-Double-Out. Die Startgebühr beträgt 5 € und wird wieder voll ausgeschüttet. Dart kann jeder! Gelegenheit zum Training besteht jeden Montag und Freitag ab 20.00 Uhr im Schützenheim. Dartpfeile sind bei Bedarf vorhanden.

Wer teilnehmen möchte, meldet sich bitte bis 25.12.2016 (Anmeldeschluss!)

über E-Mail dart.schuetzen@web.de oder persönlich an den Trainingsabenden bei Bader Roland bzw. Quaiser Michael an.

Wir freuen uns auf einen geselligen Abend mit Euch. Auch Zuschauer sind natürlich herzlich willkommen!
Eure Schützenfreunde

B+ Natur- und Umweltbildungszentrum in Blossenau

Klang-Massage

Urlaub vom Alltagsstress. Verspannungen und Blockaden lösen sich auf. Bei der Einzelmassage spüren Sie Harmonie und Wohlgefühl.

Freitag, 2. Dezember

Kosten: 20 € pro Einzelbehandlung.

Terminvereinbarung: Margarete Günther, Klangmassagepraktikerin, 08431 2323,

margarete.guenther55@gmx.de <<mailto:margarete.guenther55@gmx.de>>

„Es wird scho glei dumpa“

Zum gemeinsamen Adventssingen mit der Lechtaler Musi, Feenzauber, Viktoria Raab, Hans Löffler und Eva Maria Kirschner sind alle herzlich eingeladen!

1. Advent, Sonntag, 4. Dezember 15.00 bis ca. 17.00 Uhr Leitung Eva Maria Kirschner, Musiklehrerin Eintritt frei Ort B+-Natur- und Umweltbildungszentrum Blossenau Info 0151 56006585, info@fuenfraben.de

<<mailto:info@fuenfraben.de>>

Pflanzenbautage im Jahr 2017

Beginn: jeweils 9.00 Uhr - Ende: gegen 13.00 Uhr

Dienstag, 10.01.2017	Reimlingen	Gasthaus Braun
Freitag, 13.01.2017	Maihingen	Gasthaus Zur Goldenen Sonne
Montag, 16.01.2017	Bayerdilling	Gasthaus Scharzwirt
Freitag, 20.01.2017	Löpsingen	Gasthof Schwarzer Adler
Montag, 23.01.2017	Sulzdorf	Gasthof Neuwirt
Donnerstag, 26.01.2017	Erlingshofen	Gasthof Zur Grenz

Themen:

09.00 - 09.30	Begrüßung, Aktuelles aus dem Amt	LLD Manfred Faber, AELF Nördlingen
09.30 - 10.15	Mehrfachantragstellung und Kulap 2016	LD Joh. Roßmanith, AELF Nördlingen
P a u s e		
10.30 - 11.45	Neuerungen u. Versuchsergebnisse Pflanzenschutz	LD Dieter Proff, AELF Ansbach LOR Albert Höcherl, AELF Augsburg
11.45 - 12.15	Auswirkungen der neuen Düngeverordnung	LA Helmut Stöcker, AELF Nördlingen
<u>Reimlingen</u>	12.15 - 13.00	
Vielfältige Energiepflanzen für die Biogasanlage		
<u>Maihingen</u>	12.15 - 13.00	Dorothea Hofmann, LfL Freising
Sanktionen vermeiden - Gewässer schützen!		
<u>Bayerdilling</u>	12.15 - 13.00	Kurt Eger-Benninger, AELF Krumbach
Sanktionen vermeiden - Gewässer schützen!		
<u>Löpsingen</u>	12.15 - 13.00	Kurt Eger-Benninger, AELF Krumbach
Sortenempfehlungen zu Mais und Wintergetreide incl. Getreide-GP		
<u>Sulzdorf</u>	12.15 - 13.00	LOR Irene Dziekan, AELF Ansbach
Luzerne - Anbau und Wirtschaftlichkeit		
<u>Erlingshofen</u>		Anton Reindl, Bay. Eiweißinitiative LfL
12.15 - 13.00	Wirtschaftlichkeit des Öko-Ackerbaus	LOR Franz Högg, AELF Kaufbeuren

Zu den Pflanzenbautagen sind alle interessierten Landwirte herzlich eingeladen.

Energie-Beratung

15. Dezember 2016 in der Bauinnung in Nördlingen.

Terminvereinbarung bei der Bauinnung: Tel. 09081/25970.

Blutspendetermin

Nächster Blutspendetermin am

Dienstag, den 20.12.2016, 16:00 – 20:30 Uhr
Grund- und Mittelschule Monheim, Schulstraße 6.

KJR Donau-Ries - Schneefreizeit Scuol

Das ultimative Weihnachtsferienrezept zum Jahresbeginn!

02. – 06. Januar 2017 Ort: Scuol in der Schweiz Alter: Jugendliche von 14 bis 18 Jahren
Teilnehmerzahl: voraussichtlich 40, Kosten: 229 Euro / für Geschwister je 219 Euro + Kosten für den Skipass.
Anfang Januar 2017 geht es für Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren wieder in die Selbstversorger-Hütte nach Scuol in der Schweiz. Egal, ob Du Snowboard fährst oder Dich lieber auf zwei Bretter stellst ... wenn Du schon ein bisschen Erfahrung und Sicherheit auf der Piste hast, dann bist Du bei der KJR-Freizeit goldrichtig. Auch für die Abendstunden wird es natürlich wieder ein gemeinsames Programm mit Beachvolleyball im Schnee, Nachtwanderung mit Fackeln und Schneebar bauen geben. Wer sich seinen Platz bei der KJR-Schneefreizeit sichern möchte, kann das natürlich schon jetzt tun. Auf jeden Fall wird es im Oktober 2016 eine eigene Ausschreibung geben.

Leistungen

Bustransfer, Unterkunft & Verpflegung, Betreuung, Programm und Versicherung

Anmeldung Schneefreizeit 2017: info@kjr-donau-ries.de

LUMARA - Kurs in Tagmersheim

Donnerstag, 12. Januar 2017, 19:00 Uhr

„Lumara zum Kennenlernen“

Unkostenbeitrag: 6,00 €.

Bitte rechtzeitig anmelden bei Alexandra Zawinell, Brauhausgasse 7, Tagmersheim, Tel. 09094/1494.

Die 6 vom Dreiländereck

Rögling	07. u. 08.01.2017	Theater Obst- u. Gartenbauverein	Nadlerhaus
Monheim, ST Wittesheim	04.12.2016	Theatervorstellung	GH Strauß
Monheim	15. – 17.12.2016	Weihnachtsmarkt	Innenstadt

Mörnsheim Musikkabarett mit Chris Böttcher am Samstag, den 20. Mai 2017
(zugleich 15. Altmühltaler Lamm-Auftrieb).

Karten können bereits jetzt telef. unter 09145-83150 oder per E-Mail markt@moernsheim.de reserviert werden.

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt:

18.12.2016



Georg Schnell
Erster Bürgermeister

Anlage:

Abfahrplan AWV Nordschwaben